

Jugendhilfe e.V. Hauptgeschäftsstelle / Koordination

Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 35 - 0
Fax: 040 - 85 17 35 - 10
E-Mail: info@jugendhilfe.de
Internet: www.jugendhilfe.de

Spendenkonto: 1234 132 858
Hamburger Sparkasse BLZ 200 505 50

Clean WG

Eingliederungshilfe für abstinenten Drogenabhängige

Kurfürstendeich 28 • 21037 Hamburg
Telefon: 040 - 72 37 04 - 58
Fax: 040 - 72 37 04 - 59
E-Mail: cleanwg@jugendhilfe.de
Internet: www.cleanwg.de

*Die Clean WG wird gefördert von der Freien und Hansestadt
Hamburg, Behörde für Soziales, Familie, Gesundheit und
Verbraucherschutz, Fachabteilung Drogen und Sucht.*



Einrichtungen des Jugendhilfe e.V.

Der Verein „Jugendhilfe e.V.“ arbeitet gemeinnützig. Er bietet Hilfen für Menschen mit Suchtproblemen an und ist in der Wohnungslosenhilfe aktiv. Zu diesem Zweck engagiert sich Jugendhilfe e.V. in der öffentlichen Gesundheitspflege, der Sozialarbeit, der Jugendhilfe sowie der Rehabilitation. Der Verein arbeitet als Träger von ambulanten und stationären Einrichtungen. Jugendhilfe e.V. ist Mitglied im DPWW L. V. Hamburg e.V.

Drogen- und Suchthilfe Kontakt- und Beratungsstellen

Drob Inn
Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 39 99 93 - 0 • Fax: 040 - 39 99 93 - 61
E-Mail: drob.inn@jugendhilfe.de Internet: www.drobinn.de

Stay Alive
Kontakt- und Beratungsstelle für Drogenabhängige
Davidstraße 30 • 20359 Hamburg
Telefon: 040 - 31 78 72 - 0 • Fax: 040 - 31 78 72 - 20
E-Mail: stayalive@jugendhilfe.de Internet: www.stay-alive.de

Integrierte Drogen- und Suchtberatung

Viva Wandsbek
Suchtberatung und Behandlung
Lotharstraße 2 b • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 47 11 31 - 0 • Fax: 040 - 47 11 31 - 29
E-Mail: vivawandsbek@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Viva Wandsbek - Take care!
Suchtberatung für suchtgefährdete Jugendliche und junge Erwachsene
Bei den Höfen 23 • 22043 Hamburg
Telefon: 040 - 244 242 59 - 0 • Fax: 040 - 244 242 59 - 9
E-Mail: takecare@jugendhilfe.de Internet: www.vivawandsbek.de

Therapieeinrichtungen

Projekt Jork
Stationäre Therapie für Drogenabhängige
Repsoldstraße 4 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 85 17 47 - 0 • Fax: 040 - 85 17 47 - 17
E-Mail: projekt-jork@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-jork.de

Übergangseinrichtungen und Wohnprojekte

Projekt Nox
Stationäre Erstversorgung für Drogenabhängige
Beratungs- und Gesundheitszentrum St. Georg
Besenbinderhof 71 • 20097 Hamburg
Telefon: 040 - 41 92 38 - 0 • Fax: 040 - 41 92 38 - 70
E-Mail: nox@jugendhilfe.de Internet: www.projekt-nox.de

Projektverbund Wohngruppen

Assessment- und Behandlungszentrum
Große Bergstraße 219 • 22767 Hamburg
Telefon: 040 - 49 29 99 - 0 • Fax: 040 - 49 29 99 - 10
E-Mail: abc@jugendhilfe.de
Internet: www.projektverbundwohngruppen.de

Projekte im Projektverbund Wohngruppen:

Projekt Thedestraße
Eingliederungshilfe für substituierte Drogenabhängige

KRIWO Wandsbek
Eingliederungshilfe für Drogenabhängige

Clean WG
Eingliederungshilfe für abstinenten Drogenabhängige

Projekt Care
*Eingliederungshilfe für chronisch
mehrfachbelastete Drogenabhängige*

Wohnungslosenhilfe

Beratungsstelle Brauhausstieg
Beratung für Wohnungslose
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 0 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: bs-brauhausstieg@jugendhilfe.de
Internet: www.brauhausstieg.de

Projekt Domizil
Sozialintegrative Beratung wohnungs- und obdachloser Menschen
Brauhausstieg 57 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 65 87 02 - 17 • Fax: 040 - 65 87 02 - 49
E-Mail: domizil@jugendhilfe.de Internet: www.projektdomizil.de

rue 66
Eingliederungshilfe für Wohnungslose
Rüterstraße 66 • 22041 Hamburg
Telefon: 040 - 411 88 33 - 0 • Fax: 040 - 411 88 33 - 12
E-Mail: rue66@jugendhilfe.de Internet: www.rue66.de



Projektverbund
Wohngruppen

*Eingliederungshilfe für abstinenten
Drogenabhängige*

Die Clean WG ist Teil des Projektverbundes Wohngruppen innerhalb des Jugendhilfe e.V. Der Projektverbund konzentriert sich auf Ziele, die die Situation drogenabhängiger Menschen kurz- wie auch längerfristig verbessern helfen. Dazu gehört neben der sozialen, körperlichen und seelischen Stabilisierung unserer Klientinnen und Klienten auch das konkrete Ziel verlängerter drogenfreier Zeiten. Der Projektverbund fördert die Motivation seiner Klientinnen und Klienten zu einem auf Dauer suchtmittelunabhängigen Leben.



Die Clean WG hat ihren Leistungsschwerpunkt in der Stabilisierung von Abstinenzbemühungen und bereitet auf die medizinische Rehabilitation vor. Darüber hinaus unterstützt sie bei der Bearbeitung sozialer und rechtlicher Probleme.

Das Haus der Clean WG für das stationäre Wohnsegment liegt an der Doveelbe. Der Wohnbereich besteht aus acht möblierten Zimmern und zwei Gemeinschafts- bzw. Gruppenräumen. Das Haus hat einen Garten, einen Essraum, Küche, Vorratskammer, zwei WCs, zwei Bäder, Waschküche, Trockenraum, Tischtennisraum, zwei Lager- und Aufbewahrungsräume und einen Schuppen für Kanus und Zubehör.

Der Projektalltag in der Clean WG:

Die Clean WG bietet das intensiv betreute „Stationäre Wohnen“ sowie das „Wohntraining“ und das „Betreute Wohnen“ an – die beiden letzteren Wohnformen sind für Menschen gedacht, die schon weitgehend eigenständig wohnen können.

Das Stationäre Wohnen in der Clean WG ist richtig, wenn wegen der Drogenabhängigkeit und anderer Probleme aktuell viel Unterstützung benötigt wird. In wöchentlichen sozialpädagogischen und psychologischen Einzelgesprächen bearbeiten unsere Klientinnen und Klienten ihre individuellen Probleme. Ein eng strukturierter Tagesablauf mit Gruppenangeboten wie Soziales Kompetenztraining und Rückfallpräventionstraining sowie Mahlzeiten zu festgelegten Zeiten erleichtern den Einstieg in ein geregeltes Leben. Zum Programm gehören auch Anregungen zur Freizeitgestaltung und zu gemeinsamen Unternehmungen. Die Bewohner und Bewohnerinnen organisieren einen Teil ihres Zusammenlebens gemeinsam und in eigener Verantwortung, dazu gehört tägliches Einkaufen, Kochen, Haus- und Zimmerdienste. Das Projekt bereitet auf eine berufliche Tätigkeit vor und unterstützt bei der Wohnungssuche.



Besondere Angebote wie zum Beispiel Musikgruppe, Computergruppe oder Kanu fahren gelten im Projektverbund Wohngruppen für alle Interessierten. Schwangere Frauen und Mütter werden in der Clean WG bevorzugt aufgenommen.

